

# Gender: Ambivalente Un\_Sichtbarkeiten

## 8. Jahrestagung der ÖGGF an der Universität Wien

20.-22. September 2021 – online #oeggf21





## Gender: Ambivalente Un\_Sichtbarkeiten

### 8. Jahrestagung der ÖGGF an der Universität Wien

### 20.-22. September 2021 – online #oeggf21

Die Jahrestagung ist eine Kooperation der Forschungsplattform GAIN - Gender: Ambivalent In\_Visibilities und des Referats Genderforschung der Universität Wien mit der Österreichischen Gesellschaft für Geschlechterforschung (ÖGGF).

Die Tagung findet über Zoom statt. Alle Zugangslinks werden kurz vor der Tagung per E-Mail zugeschickt. Vorträge, Workshops und Diskussionen sind mehrheitlich auf Deutsch, teilweise auf Englisch.

Die Teilnahme an der Tagung ist auch ohne eigenen Vortrag oder Workshop möglich.

*The conference takes place on Zoom. All access links will be sent by email shortly before the conference. Lectures and discussions will be held in German and partly in English.*

*All interested participants and ÖGGF members who do not present or chair a session are required to register online via the conference website by September 13, 2021. Speakers and chairs are registered by conference staff.*

Planungsgruppe: Giulia Andrighetto / Dominique Bauer / Dagmar Fink / Sabine Grenz / Susanne Hochreiter / Elisabeth Holzleithner / Katrin Lasthofer / Sushila Mesquita / Sylvia Mieszkowski / Sara Vorwalder

Organisatorische Koordination: Katrin Lasthofer / Sara Vorwalder  
Tagungsassistenz: Susanne Ax / Barbara Edlinger / Hannah Gottas / Alexandra Mittermüller / Yvonne Sobotka / Fiona Zacherl  
Grafik: Gabi Damm / Lektor

Abstracts, Online-Anmeldung und weitere Informationen:

<https://oeggf2021.univie.ac.at>  
[oeggf.tagung2021@univie.ac.at](mailto:oeggf.tagung2021@univie.ac.at)

Online-Anmeldeschluss: 13. September 2021 über die Tagungswebsite.

Impressum: Referat Genderforschung der Universität Wien, Spitalgasse 2-4, 1090 Wien

Die Tagung wird von der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien mitfinanziert.

STREAM 1

STREAM 2

STREAM 3

**Welcome**  
8.30-9.00 Uhr  
Begrüßung und organisatorische Informationen: Mitglieder der Planungsgruppe

**Sessions**  
9.00-10.30 Uhr  

- Flora Löffelmann: Diskriminierung an der Universität. Eine phänomenologische Perspektive
- Lisa Scheer / Katarina Froebus / Susanne Kink-Hampersberger / Iris Mendel: Habitus. Macht. Bildung – über die Un\_Sichtbarkeit von Race / Class / Gender an der Uni
- Chair: Kirstin Mertlitsch

**Sessions**  
11.00-12.30 Uhr  

- Giulia Andrighetto / Maria Sagmeister: A new Biedermeier: intersectional reflections on the public/private divide during Covid-19 (in English)
- Clara Schwarz: Queere Freund:innenschaft
- Anita Thaler: Doing queer families with technologies (in English)
- Chair: Elisabeth Holzleithner

**Sessions**  
14.00-15.30 Uhr  

- Waltraud Ernst: Präferenzen der virtuellen Un\_Sichtbarkeit
- Paola Lopez: Bias ist nicht gleich Bias. Eine sozio-technische Typologie von Bias in datenbasierten algorithmischen Systemen und Künstlicher Intelligenz
- Chair: Lisa Scheer

- Elisabeth Reitingner: Allein leben im hohen Alter: Geschlechteraspekte informeller Hilfebeziehungen
- Karin Sardadvar: An den Rand gedrängt: Die Herstellung von Un-sichtbarkeit und Ungleichheit in der Reinigungsbranche
- Lena Spickermann: Who cares for the elderly? Häusliche Pflege als Projektionsfläche intersektionaler Spannungsverhältnisse
- Chair: Elisabeth Günther

- Michaela Bstieler: Ein geschlechtersensibler Blick auf die Ambivalenzen un\_sichtbarer Wohnungslosigkeit
- Johanna Ullmann / Samia Dinkelaker / Helen Schwenken: Feldspezifische Eigenlogiken als Herausforderung für die vergleichende und intersektionale Genderregimeanalyse: Gewaltschutz und Arbeitsmarktteilhabe geflüchteter Frauen\* in Deutschland im Vergleich
- Verena Lorber: Arbeitsmigration weiblich. Ein Beitrag zur De-konstruktion männlicher Zuschreibung und Wahrnehmung
- Chair: Zoe Lefkofridi

- Zoe Steinsberger: Lohnarbeit und transweibliche Sichtbarkeiten – über privatisierte und fetischisierte geschlechtliche Differenz
- Tanja Carstensen / Käthe von Bose / Isabel Klein: gender@work. Unsichtbarkeit als Ressource für Handlungsmacht
- Michaela Maria Hintermayr: Nekropolitiken der Covid-19-Krise
- Chair: Gundula Ludwig

Un\_sichtbare Praktiken - un\_sichtbare Orte: Für Ethiken der Sorge in Architektur, Urbanismus und Umwelt (Paneleinreichung)

- Elke Krasny
- Karin Reisinger
- Meike Schalk
- Amila Širbegović
- Chair: Julia Wieger

Gender, secularities and religiosities: Intricate entanglements, borders and struggles in knowledge production, activism and everyday life (Panelsubmission, in English)

- Konstanze Hanitzsch
- Eline Huygens
- Maki Kimura
- Mia Liinason
- Olga Sasunkevich
- Nella van den Brandt
- Chair: Sabine Grenz

- Gabriel Tober: Ungleichheit und Un\_Sichtbarkeiten in der Situation der internen Vertreibung durch Gewalt in El Salvador
- Jenny Marcela Torres-Heredia: Von Unsichtbarkeit bis Ausweitung der Rechte: Schwarze Gemeinschaften in Kolumbien
- Chair: Patricia Zuckerhut

**Sessions**  
16.00-17.30 Uhr  
**STREAM 1 (WORKSHOP)**  
 AG Nachwuchs der ÖGGF: Sebastian Burger / Elisabeth Günther / Verena Kozmann / Julia Struppe-Schanda: Networking für Early Career Researchers

**STREAM 2 (WORKSHOP)**  
 Kollektiv Feminist Mothering: Dani Jauk / Nicole Pruckermayr / Sabine Klinger: FEMINISTISCHE Mutterarbeit, SELBST-Reflexion und Für-SORGE in der Pandemie

**STREAM 3 (WORKSHOP)**  
 (0 - v) .c-  
 )- )  
 )  
 )- )  
 # ( - )v- )

**STREAM 4 (WORKSHOP)**  
 AG Theorie\_Praxis der ÖGGF: Neela Enke / Eva Gottwalles / Susanne Lummerding / Sybille Wiedmann: Reflexions-/Dialog-Forum: Un\_Sichtbarmachen  
**ENTFÄLLT!**

**Keynote**  
18.00-19.30 Uhr  
 Belinda Kazeem-Kamiński:  
 „Unterdessen sind unsere Worte (etwas mehr) willkommen, unsere Körper jedoch nicht.“  
 Chair: Sushila Mesquita

STREAM 1

STREAM 2

STREAM 3

<p><b>Sessions</b> 9.00-10.30 Uhr</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Judith Götz: Postergirls und White-Power Barbies Zur ambivalenten Sichtbarkeit identitärer Frauen*</li> <li>Synthia Hasenöhr: Intersektionale Gouvernementalität digitaler Sichtbarkeit: das Ringen Malisch-diasporischer Nutzer*innen mit Patriarchat, Postkolonialität und Neoliberalismus in sozialen Medien</li> <li>Chair: <i>Sylvia Mieszkowski</i></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Carina Brestian: Ich bin ja für Gleichstellung, aber... – rhetorische Un_Sichtbarkeiten im Kontext alltagsweltlicher Genderdiskussionen</li> <li>Julia Geier: Sowohl-als-auch und Weder-noch: Bedingungen literarischen Sichtbarwerdens von Bi+sexualität und nicht-binären Gendern</li> <li>Angela Stella Hoppmann: Die deutsche Sprache ‚queeren‘ – Grenzen und Strategien Eine Leitfadenganalyse mit Handlungsempfehlungen (Poster)</li> <li>Lena Marie Staab: Zur (Un-)Sichtbarkeit von Dis-/Ability und desire: Hannah Höch neu lesen</li> <li>Chair: <i>Susanne Hochreiter</i></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Anna Kasten: Die Arbeit an der Un_Sichtbarkeit als professionelle Praxis. Ambivalenzen der Nutzung von Twitter</li> <li>Melanie Kubandt: Das unsichtbare, aber wirkmächtige Geschlecht in der Kindertageseinrichtung: Zur (versteckten) Relevanzsetzung von weiblicher Geschlechtszugehörigkeit im Kontext professioneller Verständnisse von Erzieher*innen</li> <li>Alexandra Madl: (Un)Sichtbare Geschlechterverhältnisse in der Primärpädagogik</li> <li>Chair: <i>Mart Enzendorfer</i></li> </ul>
<p><b>Sessions</b> 11.00-12.30 Uhr</p>	<p>Mit Recht gesehen? Zur Beziehung von umkämpftem Allgemeinen und neuem Gemeinsamen (Paneleinreichung)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Nina Fraeser</li> <li>Adrian Lehne</li> <li>Ray Trautwein</li> <li>Chairs: <i>Veronika Springmann / Petra Sußner</i></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Mareike Kajewski: Wut in feministischen Kämpfen</li> <li>Arno Plass: Plurale Berührung im Queer Tango - Ein Forschungsbericht</li> <li>Verena Sperek: Feministisches Lachen. Geschlechter- und affekttheoretische Perspektiven auf Komik, Humor und Lachen</li> <li>Chair: <i>Hanna Hacker</i></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Julia Ganterer: Hinter geschlossenen Türen bleibt Gewalt oft unsichtbar ...</li> <li>Annalisa Mattei: Die Suche nach Ordnung: Gerichtsverfahren als Aushandlungsort von (Geschlechter-) Gerechtigkeit am Beispiel von sexualisierter Gewalterfahrung</li> <li>Heidi Siller: Reflektion über die Erforschung von Gewalt an Frauen</li> <li>Chair: <i>Sophie Hansal</i></li> </ul>
<p><b>Sessions</b> 14.00-15.30 Uhr</p>	<p>Queer Migration - Un_Sichtbarkeiten und transformative Potentiale (Paneleinreichung)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Tom Fixemer</li> <li>Verena Hucke</li> <li>Laurenita Genske</li> <li>Olaf Tietje</li> <li>Chairs: <i>Olaf Tietje et al.</i></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Falke Brodersen: Strategien des ‚I _ gay‘ und das Aussetzen identitärer Seinsrelationen. Queere Kollaborationen der Sichtbarkeit</li> <li>Svenja Spyra: Zur Visualität und Zugehörigkeit (queerer) Femme-ität in lesbischen, queeren und feministischen Zusammenhängen in Deutschland</li> <li>Katharina Ohletz-Nahrgang: Körpennormen und Subjektivierung in der biografischen Erzählung (Arbeitstitel, Poster)</li> <li>Chair: <i>Flora Löffelmann</i></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Nina Steinweg: Unsichtbare Potentiale – Intersektionale Perspektiven auf aktive Rekrutierung</li> <li>Manuela Hugentobler: Has something gone wrong in an otherwise perfect system? (Un-)möglichkeiten politischer Partizipation als Problem der Intelligibilität im Schweizer Verfassungsstaat</li> <li>Nina Eckstein / Karin Neuwirth: Ambivalenter Rechtsschutz - Rechtliche und institutionelle Hürden für Frauen und Mädchen mit Behinderungen (Poster)</li> <li>Andreas Hölzl: Rechtsschutz zweiter Klasse? Inklusion und Antidiskriminierung für Universitätsangehörige mit Behinderung (Poster)</li> <li>Chair: <i>Maria Sagmeister</i></li> </ul>

**Sessions**  
16.00-17.30 Uhr

**STREAM 1 (WORKSHOP)**  
Sandra Folie / Sophie Mayr: Edit-a-thon: ÖGGF M|macht Blau  
Call for Action: <https://oeggf2021.univie.ac.at/>

**STREAM 2 (WORKSHOP)**  
Dagmar Fink / Elisabeth Günther / Viktorija Ratković: Bildet Banden! Workshop zur solidarischen Vernetzung mit Humor und gegen Prekarität

**STREAM 3 (WORKSHOP)**  
Josef Kreuz-Soxberger / Anna Steinberger: Toilettenpolitiken und ihr transformatives Potential (45')

**STREAM 4**

- Jo Schmeiser: Un\_Sichtbare Widerstandsmomente: Tarnen und Täuschen (Filmpräsentation und Diskussion 40')
- Nathalie Soursos und Teilnehmer\*innen des Seminars „Der weibliche Blick - Kriegsfotografinnen an der Front und dahinter“ (Präsentation der Studierendenprojekte)

18.00-19.30 Uhr

ÖGGF Generalversammlung  
Nur für Mitglieder / Anmeldung bei der ÖGGF per E-Mail ([office@oeggf.at](mailto:office@oeggf.at)) erforderlich.



STREAM 1

STREAM 2

STREAM 3

<p><b>Sessions</b> 9.00-10.30 Uhr</p>	<p>Queer in_visibility and resistance and/in the post-Soviet context (Panelsubmission, in English)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Masha Godovannaya</li> <li>• Ruthia Jenrbekova</li> <li>• Rasa Navickaitė</li> <li>• Tania Zabolotnaya</li> <li>• <i>Chair: Katharina Wiedlack</i></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gregor Berger: Vom Besitzen Besessene: Die Eigentumslogik der Männlichkeit</li> <li>• Sebastian Fitz-Klausner: Expendable Old Irishmen. Die Un/Sichtbarkeiten alternder Männlichkeiten im zeitgenössischen US-Action- und Gewaltkino</li> <li>• <i>Chair: Sylvia Mieszkowski</i></li> </ul>	<p>Vorstellung des Open Gender Journals/ Diskussion über Chancen und Potenziale von Open Access-Publikationen im Feld der Geschlechterforschung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mitglieder der Redaktion</li> <li>• <i>Chair: Tanja Carstensen</i></li> </ul> <p>Späterer Beginn: 9:45-10.30 Uhr</p>
<p><b>Sessions</b> 11.00-12.30 Uhr</p>	<p>Listening as/to/counter in_visibility (Panelsubmission, in English)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ricarda Denzer</li> <li>• Nanna Heidenreich</li> <li>• Huda Takriti</li> <li>• <i>Chair: Kristina Pia Hofer</i></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Luka Maju Goetzke: „Und dann konnte ich mich zum ersten Mal selbst so sehen.“ Zur Rolle von Un_sichtbarkeiten in Gender Transitionen</li> <li>• Ursula M. Lücke: SCIVIAS – fine queer art. Ambivalente Un_Sichtbarkeiten der Vulva - historisch und queer</li> <li>• Jul Tirlir: The transgender gaze revisited – Trans Un_Sichtbarkeiten in aktuellen Film- und Serienproduktionen</li> <li>• <i>Chair: Jonah Garde</i></li> </ul>	<p>Book talk: Invisibility in researching gender history of WWII (Panel-submission, in English)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Andrea Pető</li> <li>• Barbara Stelzl-Marx</li> <li>• <i>Chair: Sabine Grenz</i></li> </ul>
<p><b>Sessions</b> 14.00-15.30 Uhr</p>	<p>The Art of Intervention (Paneleinreichung, Deutsch und Englisch)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Katrin Ackerl Konstantin</li> <li>• Christa Binswanger</li> <li>• Dominique Grisard</li> <li>• Andrea Zimmermann</li> <li>• <i>Chairs: Dominique Grisard / Andrea Zimmermann</i></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Andrea Braidt: Queer Cinema Austria. LGBTIQ (Un)Sichtbarkeit im österreichischen Film 1906-2021</li> <li>• Bianca Rauch / Barbara Wolfram: Un_Sichtbarkeiten gehören gehört. Podcast als open science Instrument und Wissenschaftskommunikation zur Aufdeckung von Un_Sichtbarkeiten und Ungleichheiten in der Repräsentation und Darstellung von Gender und Diversität im Film</li> <li>• René Winter: „Auf Wiedersehen“. Widersprüchliche Sicht- und Hörbarkeiten im Homevideo</li> <li>• <i>Chair: Monika Bernold</i></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Eszter Kováts: Symptomatische Auslassungen – Unsichtbarkeit von Ostmitteleuropa in den Geschlechterstudien</li> <li>• Marietta Mayerhofer-Deak: Die Unsichtbaren Begründer*innen der Soziologie. Eine Spurensuche</li> <li>• Charlotta Sippel: Intersektionale Erinnerung an die DDR und die deutsch-deutsche Vereinigung zwischen Postkolonialismus und Antifaschismus (Poster)</li> <li>• <i>Chair: Claudia Kraft</i></li> </ul>
<p><b>Sessions</b> 16.00-17.30 Uhr</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Claudia Sandoval-Romero: Strategien der Sichtbarkeit (Video)</li> <li>• Christina Goestl: Orgasm. On the flux and flow of a term through times and spaces (Video, in English, German subtitles)</li> <li>• <i>Chair: Doris Ingrisch</i></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anna Jungmayr / Alina Strmljan: Intimität – Klasse – Geschlecht. Museales sichtbar machen von Geschlechter*geschichte als Balanceakt zwischen Zurschaustellung, Empowerment und historischem Korrektiv (Poster)</li> <li>• Katharina Müller: Queere ephemere Medienräume als Ressource</li> <li>• Cordula Mohr: OUR hOUse – Zur Demokratisierung des (Kunst-) Museums</li> <li>• <i>Chair: Judith Götz</i></li> </ul>	<p>Sehen und Gesehen-Werden. Visualitäten von Geschlecht in deutschsprachigen Comics (Paneleinreichung)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Naomi Lobnig</li> <li>• Marina Rauchenbacher</li> <li>• Katharina Serles</li> <li>• <i>Chair: Susanne Hochreiter</i></li> </ul>
<p><b>18.00-19.30 Uhr</b></p>	<p>Abschluss und Podiumsdiskussion „Visionen guter Arbeit in der Wissenschaft für alle“ Gesprächspartner*innen: Zoe Lefkofridi / Rina Malayago Alluri / Christine Steger <i>Moderation: Giulia Andrighetto / Elisabeth Günther</i></p>		